

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1906

187 (8.7.1906) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 187. Viertes Blatt.

Sonntag, den 8. Juli

1906.

Glickverein des Frauenvereins.

Von Herrn Landgerichtsrat A. Siegel erhielten wir im Namen der Hinterbliebenen der verstorbenen Frau Geh. Rat Dr. Siegel zu deren ehrendem Andenken die Summe von 250 M., wofür wir herzlichsten Dank aussprechen.

Das Komitee.

Wohnungen zu vermieten.

*31. Akademiestraße 9 ist im Seitenbau, 3. Stock, eine sehr schöne, freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 11, 1. Stock.

* Angartenstraße 55 sind im Hinterhause zwei schöne Wohnungen, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, und eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten.

* Durlacherstraße 15 sind im 2. Stock 2 große, belle Zimmer, Küche und Keller, ferner in der Kapellenstraße 12 im 5. Stock 2 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

* 21. Karlstraße 26 ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller samt Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten.

* Karlstraße 97 ist auf 1. Oktober eine Wohnung im 1. Stock von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Lachnerstraße 18 sind im Vorderhaus im 3. Stock eine sehr schöne Dreizimmerwohnung und im Hinterhaus eine Zweizimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock links.

* Lachnerstraße 26 ist im 1. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Veranda auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder Scheffelstraße 53 im 1. Stock.

* 21. Parkstrasse 5 sind schöne 4 und 6 Zimmerwohnungen samt reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Bürgerstraße 19 im 1. Stock.

* Schillerstraße 30 ist im 2. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung mit Balkon, sowie im Durlach, 4. Stock, eine 2 Zimmerwohnung an anständige Leute auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

* Schützenstraße 37 sind im Vorderhaus eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Oktober und im Seitenbau eine 2 Zimmerwohnung nebst Zugehör auf sogleich zu vermieten.

* Waldstraße 8 ist eine schöne, freigelegene Wohnung im Seitenbau von 3 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde, Waschküche und Trockenspeicher, Glasabschluß, Koch- und Leuchtgas per sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

* Werberplatz 38 sind eine Wohnung von 4 Zimmern samt Zubehör auf 1. Oktober, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 10.1. Wilhelmstraße 34 ist im 5. Stock ein schönes, großes Zimmer mit Glasabschluß und Küche auf 1. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

* Winterstraße 25 ist eine schöne Parterrewohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche, sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 113, parterre.

* Dorkstraße 16 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Grenzstraße 6, parterre.

*31. In schönster Lage Mühlburgs, vis-à-vis dem Mühlburger Bahnhof, in der Nähe der neuen Artilleriefabrik, ist im 4. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Bad und Anteil am Trockenspeicher, um den billigen Preis von 380 M. sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer Geibelsstraße 8 im 1. Stock.

Lessingstraße 78

ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Balkon auf Oktober zu vermieten. Preis 650 M.

Gutenbergstraße 4

sind im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, sowie im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, per 1. Oktober zu vermieten. Näheres Soffienstraße 136 im Bureau.

Körnerstraße 15

ist eine neuhergerichtete 2 Zimmerwohnung, Vorderhaus, 3. Stock, Küche, Keller, Koch- und Leuchtgas, sofort oder später an kleine, ruhige Familie zu vermieten.

2 Zimmer-Wohnungen

mit Küche und Keller:

Luisenstraße 45, Hinterhaus, II. Hof, parterre, monatlich 17 M., per sofort oder später, Luisenstraße 45, Vorderhaus, 2. Stock, monatlich 21 M., per 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Angartenstraße 37

ist im Hinterhaus der 1. Stock von 3 Zimmern mit Zugehör sogleich oder später preiswert zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 1. Stock.

Freundliche Zweizimmerwohnung

mit Zugehör ist auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 58.

2 Zimmerwohnung

(Mansarde) mit Küche und Keller für monatlich 15 M. per 1. September zu vermieten; nur ruhige Leute werden angenommen. Näheres Werberstr. 13, 2. Stock.

*31. Rudolfstraße 11

sind im Hintergebäude 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, 1 Küche, 1 Keller, Waschküchenanteil auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

3 Zimmerwohnung.

*31. Gartenstraße 18 ist im Seitenbau eine schöne 3 Zimmerwohnung mit freier Aussicht an eine ruhige Familie per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

2 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller, im Hinterhaus, 1. Stock, sofort oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Werberplatz 25, Vorderhaus, 2. Stock. *21.

Herrschaftswohnung,

parterre, in schönster Lage der Kriegstraße, vis-à-vis dem Erbgroßherzog. Palais, von 6 großen Zimmern, Bad und sämtl. Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

5 u. 2 Zimmerwohnungen

sind mit Zugehör Leopoldstraße 13 sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Schillerstraße 48.

21. Bürgerstraße 19

ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Amalienstraße 43,

Seitenbau, ist eine schöne 2 Zimmerwohnung auf 1. Oktober zu vermieten.

Läden zu vermieten.

Zwei geräumige Läden mit großen Schaufenstern in sehr guter Geschäftslage sind mit oder ohne Wohnung von 6 Zimmern, auch getrennt, sofort oder für später zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6.

Läden zu vermieten.

* Marienstraße 81 ist ein Laden, für Käse, Wurstwaren, Flaschenbier und Südweine geeignet, per sofort zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Für Spezerei- und Kolonialwarengeschäft

ist ein schöner Laden mit 2 Schaufenstern, neuer Einrichtung, mit Wohnung nebst reichlichem Zugehör, gegenüber dem Colosseum, Waldstraße 29, auf sogleich oder 1. Oktober zu vermieten. Seit 12 Jahren wurde ähnliches Geschäft hierin betrieben. Näheres im 2. Stock.

Werkstätte,

seither Malerwerkstätte, auch als Magazin geeignet, mit großem Schopf, ist alsbald zu vermieten: Waldstraße 29, 2. Stock.

Werkstätte oder Atelier

mit 4 Zimmerwohnung ist in bester Geschäftslage, Leopoldstraße, nahe der Kaiserstraße, auf Oktober zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48, 1. Stock.

Wohnungs-Gefuche.

* Es wird von ff. Familie auf Mitte September eine 3 Zimmerwohnung zwischen Marktplatz und Mühlburgertor gesucht. Gestl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 4735 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Alleinstehende Witwe sucht eine freundl. 3 Zimmerwohnung in anständigem Hause auf 1. August zu mieten. Offerten sind abzugeben: Kriegstraße 16 im Laden. Oststadt bevorzugt.

*31. 2-3 leere Zimmer

in ruhigem guten Hause für längere Zeit von einem einzelnen Herrn zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4750 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

* Fein möbliertes Wohnzimmer, auf Wunsch mit besonderem Schlafzimmer, per sofort bei guter Familie auf einige Monate zu vermieten. Näheres Soffienstraße 5, 2 Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes, sehr schönes Zimmer event. mit Balkon sowie besonderem Eingang bei kinderloser Familie sofort billig zu vermieten. Näheres bei König, Goethestraße 16, 3. Stock.

*31. Zwei schöne Mansardenzimmer, das eine mit geraden Wänden, sind Stefanienstraße 34 an einzelstehende Frau oder älteres Fräulein zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* In nächster Nähe des Kaiserplatzes, Amalienstraße 65 II, sind 2 hübsch möblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, an anständigen Herrn sofort preiswert bei kinderloser Familie zu vermieten. Auf Wunsch volle oder teilweise Pension.

Schön möbliertes Zimmer.

Bürgerstraße 15, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer,

separater Eingang, gute Lage, nahe der Hauptpost, sind an bessere Herren auf sogleich oder später billig zu vermieten: Douglasstraße 8 IV links.

Herrenstraße 58,

vis-à-vis dem Erbgroßherzog. Garten, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn auf sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Leopoldstraße 3,

4. Stock, ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer zu vermieten. *21.

Freundliches, möbliertes Zimmer,

event. zwei, an gebildeten, soliden Herrn zu vermieten: Amalienstraße 17, 3 Treppen rechts.

Steinstraße 12

ist im 4. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

möbliert, mit Balkon und separatem Eingang, sind auf 1. August zu vermieten: Kriegstraße 40 im 3. Stock links, gegenüber dem Hauptbahnhof.

Bahnhofstraße 26

ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort oder auf 15. Juli zu vermieten.

Douglasstraße 18, 2. Stock,

Gde Kaiserstraße, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, auf Wunsch mit Pension, sogleich oder später zu vermieten.

Steinstraße 29

ist im 4. Stock des Seitenbaues ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein Zimmer

mit 2 Fenstern, möbliert oder unmöbliert, ist auf sofort zu vermieten: Lessingstraße 70 a, parterre, bei F. Streckfuß.

Waldstraße 89,

Hinterhaus I, ist ein schönes, freundliches Zimmer auf sogleich an einen Herrn oder ein Fräulein zu vermieten.

Zimmer mit Pension.

*3.1. Ein möbliertes Zimmer mit Pension auf 15. Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 20 im Laden.

Schlafstelle

sogleich billig zu vermieten: Kaiserstraße 49, 4. Stock.

Schlafstellen.

* Werberplatz 47, Seitenbau, 2. Stock, sind zwei freundliche Schlafstellen an solide Arbeiter sogleich zu vermieten.

Telephon 1293.

Hypotheken

vermittelt

Urban Schmitt,

Sohn des † Urban Schmitt,
Karlstrasse 23.

Bitte auf den Vornamen u. Strasse zu achten.

4000—7000 Mark

auf II. Hypothek auszuleihen. Gesuche unter Nr. 4744 befördert das Kontor des Tagblattes.

10000—20000 Mark

sind auf II. Hypothek per sofort oder auf Oktober auszuleihen: Lessingstraße 3a, 2. Stock. *2.1.

Kapitalien

in jeder Höhe, an I., II. und III. Stelle, vermittelt prompt.
Carl Dietz, Leopoldstraße 34, Telephon 2136.

10 000—11 000 Mark

verleiht auswärts wohnender höherer Beamter als II. Hypothek. Offerten unter Nr. 4754 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital-Gesuch.

* Staatsbeamter, nahe bei Karlsruhe, sucht auf ein Anwesen als II. Hypothek 6000 Mk. aufzunehmen. Offerten beliebe man unter Nr. 4728 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

6000 Mark

auf gute III. Hypothek per sofort gesucht. Offerten unter Nr. 4755 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

18000 Mark

auf prima Objekt an II. Stelle innerhalb 80 % aus Privatband gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4729 an das Kontor des Tagbl. erb. *3.1.

Gesucht 18 000 Mark

auf prima II. Hypothek nach der Weststadt per sofort oder später durch

K. Kornsand,
Kaiserstraße 111.

***2.1. 15000—16000 Mk.**

als II. Hypothek auf schönes Anwesen im westlichen Stadtteil auf 1. Oktober gesucht. Offerten unter Nr. 4745 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

13000—14000 Mark

werden alsbald auf II. Hypothek in prima Stadtlage gesucht. Offerten unter Nr. 4743 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Prima Hypothekensforderung

an II. Stelle von 10 000—12 000 Mk. auf Haus in der Altstadt ist mit Nachlaß abzutreten. Offerten unter Nr. 4746 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Beteiligung

an einem soliden Kaufm. oder techn. Gros-Geschäfte gesucht mit 10 000 M., event. später 20 000 M. Offerten unter Nr. 4747 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Dienst-Anträge.

3.1. Ein anständiges, fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten versteht, wird auf 1. August gesucht. Zu erfragen Sofienstraße 136 im 1. Stock.

— Ein Mädchen, das etwas kochen, waschen und putzen kann und die übrigen häuslichen Arbeiten gerne versteht, findet sofort bei guter Behandlung und gutem Lohn dauernde Stellung. Zu erfragen Schillerstraße 24, parterre.

C. Mädchen, welches etwas kochen kann, zu kinderloser Familie gesucht. Ein fleißiges Hausmädchen, ein Zimmermädchen und ein Kindermädchen zum baldigen Eintritt gesucht. Zu erfragen bei Frau Kast, Waldstraße 29, 2. Stock.

Expeditionsgehilfin,

nicht unter 18 Jahren, mit flotter Handschrift, zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen sind an untenstehende Adresse zu richten.

Färberei und chem. Waschanstalt
vormals **Ed. Printz,**
A.G.,
65 Ettlingerstraße 65.

Comptoiristin

für sofort oder später gesucht. Ausführliche Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugnissen unter Nr. 4731 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Per 1. August oder später jüngere, tüchtige **Verkäuferin,**

möglichst aus der Papierbranche, gesucht. Schriftl. Offerten unter Nr. 4732 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Perfekte Büglerin,

die ins Haus kommt, gesucht: Bachstraße 4. *

Mädchen-Gesuch.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeiten mit übernimmt, wird auf 1. August gesucht: Hirschstraße 40 II.

E. Stellen finden sofort: *
ein Zimmermädchen in ein besseres Gasthaus, Lohn 20 M. per Monat und gutes Trinkgeld, ein Mädchen für leichte Haus- und Küchenarbeit in einer kleinen Wirtschaft, daselbe darf auch jede Woche einen Tag servieren, bekommt einen schönen Lohn und hat noch sonstige Trinkgelder. Näheres im Bureau Eisenlöffel, Fasanenstr. 37, 2. Stock.

C. Ein Herr sucht ein tüchtiges Mädchen, welches kochen kann, Zimmermachen und den Haushalt selbstständig zu leiten versteht, bei hohem Lohn. Ebenfolches Mädchen wird auch zu einem Herrn und einer Dame gesucht. Eintritt 1. August. Alles Näheres bei Frau Kast, Waldstraße 29.

Zimmermädchen,

das gut nähen kann, auf den 1. August gesucht. Gute Zeugnisse oder Empfehlungen erforderlich. Näheres Südenstraße 11.

Ein älteres Mädchen,

das gut kochen kann und etwas Krankenpflege übernimmt, bei hohem Lohn per sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Dienstmädchen

gesucht auf 1. August. Vorzustellen (nur Werktags) 5—8 Uhr: Westendstraße 63 III.

Wegen Verheiratung

wird ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, entweder bald oder Ende August gesucht: Stefaniestraße 96 II.

Per 15. Juli

gesucht ein ordentliches Mädchen für die Spülküche **Café Bauer.**

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann und dabei die häuslichen Arbeiten zu versehen hat, per sofort oder bald gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen Hebelstraße 17, 2 Treppen.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Einfaches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit besorgt, wird auf 1. August gesucht: Kaiserstraße 188 III.

Ein braves Mädchen

für den einfachen Haushalt per sofort gesucht: Kreuzstraße 9, eine Treppe. *2.1.

Tüchtiges Mädchen,

welches selbständig kochen kann, zu kleinerer Familie bei hohem Lohn nach Ettlingen gesucht. Zu erfragen Rheinbahnstraße 20 IV.

Mädchen-Gesuch.

3.1. Fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sofort gesucht. Zu erfragen Durlacher Allee 21, 2. Stock.

Mädchen,

das gut bürgerlich kochen kann, und ein Mädchen für Haus- und Küchenarbeiten bei hohem Lohn in ein Weinrestaurant nach auswärts auf 15. Juli oder später gesucht. Offerten unter Nr. 4734 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mädchen,

welches bürgerlich kochen kann, sofort gesucht. **S. Becker,**
Kronenstraße 12 I.

Lehrmädchen,

nicht unter 15 Jahren, aus achtbarer Familie, suche für mein Ladengeschäft. **C. W. Keller,** am Ludwigsplatz.

— Im Geschäftsgehilfenheim des Bad. Frauenvereins, Herrenstraße 37, kann ein Mädchen aus achtbarer Familie unentgeltlich das Kochen und die Haushaltung erlernen. Der Eintritt kann sogleich erfolgen. Nähere Auskunft erteilt die Hausmutter.

***2.1. Junges Laufmädchen**

für leichte Arbeit sofort gesucht: Belghienstraße 32 I.

Jüngerer Commis,
 der seine Lehrzeit beendet hat, wird für ein kaufm. Bureau per sofort oder 1. August gesucht. Dauernde Stellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 4748 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gipser
 zum sofortigen Eintritt gesucht.
**Carl Gartner Nachf.,
 Frank & Oertel.**

Bauschlosser,
 ein tüchtiger, selbständiger, für ständig sofort gesucht: Adlerstraße 28.

Schuhmacher-Gesuch.
 Ein solider Arbeiter sofort gesucht: Ritterstraße 2.

Gutes Nebeneinkommen.
 Durch Uebernahme einer mehreren Jahren bestehenden

Musikunstei
 kann sich jemand mit kleinem Kapital ein gutes Nebeneinkommen erwerben. Anfragen unter Nr. 4752 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrling
 mit guten Schulkenntnissen per 1. August event. früher auf unser kaufmännisches Bureau gesucht.

Dampf-Rosshaarspinnerei
Carlo Pacchetti & Co.,
 *2.1. G. m. b. H.

Für Reservisten.
 *3.1. Gesucht Hausdiener, der zugleich Kutsher ist, auf Ende September: Moltkestraße 27.

Tüchtige Tagelöhner
 finden sofort Beschäftigung: Steinstraße 27 im Baubureau.

Zwei tüchtige Tagelöhner
 finden dauernde Beschäftigung.
 Ofenfabrik Geißendörfer,
 Buchenweg 3.

Hausbursche.
 Ein jüngerer, fleißiger Bursche kann sofort oder später eintreten: Akademiestraße 30.

Hausbursche
 wird sofort gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 91.

Zum Austragen
 von Frühstückbrötchen wird ein reinlicher Knabe oder ein Mädchen sofort gesucht: Luitensstraße 18.

Köchinstelle-Gesuch.
 * Ein braves Mädchen gehesten Alters, welches selbständig gut kochen kann, auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht sofort Stelle in besserem Herrschaftshaus. Zu erfragen Leopoldstraße 18 im Hinterhaus, 1. Stock.

*3.1. Eine gewissenhafte, ausgebildete
Wochenpflegerin
 empfiehlt sich. Näheres Sofienstraße 62 III.

*2.1. Mädchen sucht
Monats- oder Aushilfsstelle
 für den ganzen Tag. Offerten unter Nr. 4711 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Flotter Zeichner.

* Kunstgewerbeschüler, 18 Jahre alt, sucht für kurze oder längere Zeit Stellung. Offerten unter Nr. 4749 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kleidermacherin
 empfiehlt sich im Anfertigen von Damen- u. Kinder-garderoben, sowie im Abändern in und außer dem Hause. Dienstdoten werden berücksichtigt. Näh. Kaiserstr. 56, Nähe Marktpl., Hinterh., 3 Tr. *

Empfehlung.
 * Empfehle von heute an Heidelbeeren, sowie alle Sorten Obst zu dem niedersten Tagespreis. Bestellungen werden zu jeder Zeit angenommen und frei ins Haus geliefert. Um zahlreichen Zuspruch bittet
**J. Ruck, Händler,
 Mühlburg, Lindenplatz 3.**

3.1. **Verloren**
 wurde am letzten Dienstag, nachmittags gegen 6 Uhr, von der Karlstraße nach der Sofienstraße bis zur Hirschstraße ein gewaschenes, ungebügeltes Herrenhemd, mit den Buchstaben F. R. gezeichnet. Abzugeben gegen Belohnung. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Gefunden.
 Ein Portemonnaie mit Inhalt wurde am 5. Juli gefunden in der Nähe des Friedrichsplatzes. Näheres Marienstraße 48 IV links.

Zugelaufen
 ein männlicher Dachshund. Abzuholen gegen die Einrückungsgebühr Herrenstraße 36, 3. Stock, Vorderhaus.

Haus-Verkauf.
 * In der inneren Weststadt ist ein für jeden kleineren oder größeren Betrieb passendes Geschäftshaus mit Einfahrt, Hof, Werkstätten u. aus freier Hand günstig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 4742 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus mit Garten,
 auf 3600 qm, in bester Lage in Müppurr, wovon der größte Teil zu Baupläzen bestimmt, ist um den festen Preis von 60 000 M. zu verkaufen; alles lastenfrei. Gest. Offerten unter Nr. 4736 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Keeller Tausch.
 * Mein rentables, hochfeines 4 Zimmerhaus mit allen modernen Einrichtungen, in freier und bevorzugter Lage hier, suche gegen kleines Privat- oder Landhaus, hier oder auswärts, zu vertauschen. Offerten unter Nr. 4753 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kolonialwaren-Geschäft,
 2.1. **Südstadt,**
 seit über 6 Jahren mit gutem Erfolg bestehend, u. a. tägl. Bierverbrauch 80 Liter zu verkaufen. — Haus in gutem Stand, Einfahrt, 4 Zimmer im Stock, vermietet, Weinreben und Obstgarten. — Der billige Preis ist mit Ladeneinrichtung 42 500 Mk. Rente über 5 1/2 %. Offerten unter Nr. 4687 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Diwan.
 * Ein neuer roter Nips-Diwan ist ganz billig zu verkaufen: Sternbergstraße 4, Hinterhaus II.

Zu verkaufen
 1 Eichelhäher, 1 Seidenschwanz, 1 Hänfling und 1 Reifig: Amalienstraße 89 im Hof. *

Größtes Lager
 gebrauchter Oefen, mehrere Dauerbrands, Junfer & Ruck, Frische, Füll-, Oval-, Kaser-nen, Gass-, Bügelöfen, 1 Petroleumofen unter Garantie billig zu verkaufen: Adlerstraße 28 im Herb- und Ofenlager. *2.1.

Größtes Lager
 gebrauchter Oefen, mehrere Dauerbrands, Junfer & Ruck, Frische, Füll-, Oval-, Kaser-nen, Gass-, Bügelöfen, 1 Petroleumofen unter Garantie billig zu verkaufen: Adlerstraße 28 im Herb- und Ofenlager. *2.1.

Familienbett.

Eine massive, französische Bettlade mit Koft und Polster ist veränderungshalber billig zu verkaufen: Kriegstraße 16, parterre.

* Wegen Bezug sofort billig zu verkaufen ein Herd, ein Küchenschrank und sonst Verschiedenes: Winterstraße 37 im 3. Stock rechts. Ebendasselbst wird auch ein tüchtiges Mädchen gesucht.

* Eine Singer-Nähmaschine mit Fußbetrieb, Ringschiff, für 30 M., und eine Singer-Nähmaschine für 20 M., 2 Bettstellen mit Rosten und 1 Chiffoniere sind zu verkaufen: Blumenstraße 4, parterre.

* Ein altes, gebrauchtes, aber sehr gut erhaltenes Damen- und Kinderrad billig zu verkaufen bei Cooper, Uhlandstr. 19 III.

Für Brantleute:
 1 schöner Herd mit Nickelbeschlag, Kupferschiff, geschliffener Platte; mehrere kleinere Herde, so gut wie neu, 10 Wirtschaftsherde von 230x100, 130x80, 120x80, 115x75, 110x75, 105x80 cm. Sämtliche Herde werden unter Garantie für guten Brand und gutes Packen billig verkauft:
 Adlerstraße 28, *
 Herb- und Ofenlager.



Gelegenheitskauf.

Nähmaschine 28 M., Betten von 28 M. an, Kofshaarmatratze 35 M., Chiffoniere 39 M., 2tür. pol. Schrank 28 M., Kommode 15 M., ovaler Tisch 5 M., Spieltisch 6 M., Diwan 28 M., Vertiko 52 M., feine Garnitur mit 2 Fauteuils, Gassgählfenster, 5 armig, Schreibtisch, Bücherschrank, Herd zu verkaufen: Werberstraße 13, parterre.

Waren-Regale,

5 und 6 Meter lang, gehobelt, sind billig zu verkaufen. Näheres Augustastr. 10, parterre.

Gebrauchte Säcke,

Größe circa 120/160 cm, werden in größeren Posten zu kaufen gesucht.

Dampf-Rosshaarspinnerei
Carlo Pacchetti & Co.,
 *2.1. G. m. b. H.

* Eine gebrauchte

Ziehpresse
 für Transmission zu kaufen gesucht. Adresse an Rudolf Leo, Vorholzstraße 48, erbeten.

Schnauzer,

Pfeffer und Salz, farbig, sehr schön, wachsam, zimmerrein, echte Rasse, ist preiswert zu verkaufen: Markgrafenstraße 43, 3. Stock, Vorderhaus. *

Eine Baupumpe

wird auf einen Tag zum Auspumpen eines Kellers zu mieten gesucht. Offerten nach Marienstraße 13, 2. Stock, erbeten. 2.1.

Gebrauchte Körbe und Fässer

zu kaufen gesucht. Offerten nach Marienstraße 13 erbeten.

Klavierstunden,

billig, von Lehrerin gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4751 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Damen

finden diskrete und liebevolle Aufnahme bei Frau Batschauer, Hebamme, Karlsruhe, Yorkstraße 28. Telephon 2038.

Ausverkauf
 von Naturtraubenwein findet von Dienstag, den 10. Juli in meinem Patentkeller Zimmerstraße 4 (Rangierbahnhof) wegen immer höher steigendem Horizontalwasser statt.
 Wer einen billigen, garantiert reinen Wein haben will, sende eine Karte. Proben umsonst. Bei 100 Liter gegen Kassa accisfrei.
Karl Gleich, Weinbergbesitzer,
 13 Maierstraße 13.

Das beste, billigste und der Wäsche absolut un sch ä d l i c h e Reinigungsmittel ist und bleibt meine geruchlose, weiße
Bleich-Schmierseife,
 Preis per Pfund 18 Pf., bei 5 Pfund 16 Pf.

Wilhelm Appenzeller,
 Seifensieder,
 Bürgerstraße 3.
 Verkaufsstellen befinden sich bei:
Th. Benes, Karlstraße 82,
L. Bühler, Lachnerstraße 14,
L. Burkhard, Ruppurrerstraße 90a,
A. Friedrich, Zähringerstraße 86,
S. Gäng, Kaiserstraße 43,
W. Hofheinz, Luifenstraße 8,
W. Jung, Sofienstraße 91,
Th. Walz, Kurvenstraße 17,
H. Zentner, Marktgrafenstraße 25,
H. Zoller, Schützenstraße 43,
 in sämtlichen Läden des Lebensbedürfnis-Vereins;
 in Mühlburg:
Fr. Lattner, Hardtstraße 27.

Schürzen

jeder Art in reicher Auswahl, besonders **Aermelschürzen für Kinder,** zu billigsten Preisen bei

Emil Kley,
 3.1. Erbprinzenstraße 25.

Färberei Brinz.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
 Mäßige Preise.

Stadtgarten-Theater.

Sonntag, den 8. Juli 1906
„Die Puppe.“
 Näheres Tageszettel.

119. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Montag, den 9. Juli 1906,
 nachmittags 1/2 5 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann Beratung der mündlichen Berichte der Budgetkommission über
 1. Titel IV § 18 der Ausgabe des Nachtragsbudget des Großh. Finanzministeriums — für Fortführung der Wiederherstellungsarbeiten am Heidelberger Schloß, I. Teilforderung (Drucksache Nr. 7b),
 Berichterstatter: Abg. Breitner;
 2. den Nachtrag zum Spezialbudget des Eisenbahnbaues (Drucksache Nr. 7c),
 Berichterstatter: Abg. Pfeifferle.

Für Zahnkranke!

20.17. Sprechstunde
 täglich von 8 bis 6 Uhr,
 Sonntags von 8 bis 12 Uhr.
J. Eckert,
 Hebelstraße 13, am Marktplatz.

(Aus der Karlsruher Zeitung.) Hofbericht.

Karlsruhe, 7. Juli.
 Die Großherzoglichen Herrschaften reisten heute vormittag 8 1/2 Uhr von Baden-Baden nach Karlsruhe und trafen daselbst nach 9 Uhr ein. Oberstallmeister Graf von Sponed war hier zur Begrüßung am Bahnhof anwesend. Seine königliche Hoheit der Großherzog nahm von 10 Uhr an bis 12 Uhr den Vortrag des Präsidenten des Finanzministeriums Geheimrats Becker entgegen und empfing sodann den Staatsminister Dr. Freiherrn von Dusch zur Vortragserstattung bis nach 1 Uhr.
 Nachmittags von 3 Uhr an folgten die Vorträge des Generaladjutanten Generals der Artillerie von Müller, des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo, des Präsidenten des Ministeriums des Großherzoglichen Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten Geheimrats Freiherrn von Marchall, des Ministers des Innern Dr. Schenkel und des Präsidenten Dr. Nicolai.
 Die Rückkehr der höchsten Herrschaften nach Schloß Baden wird abends gegen 10 Uhr erfolgen.
 Morgen Sonntag nachmittag gedenken Ihre königlichen Hoheiten nach Badenweiler zu reisen, um am Montag, den 9. Juli, den Geburtstag Seiner königlichen Hoheit des Erbgroßherzogs, bei Höchstidenselben zu begehen. Ihre königlichen Hoheiten werden Montag abend nach Schloß Baden zurückkehren.

Staats-Anzeiger für das Großherzogtum Baden. Nr. 25. Inhalt. Unmittelbare allerhöchste Entschlüsse Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs: Verleihung von Orden und Ehrenzeichen. Erlaubnis zur Annahme fremder Orden und Ehrenzeichen. Dienstmachtigkeiten. Verfügungen und Bekanntmachungen der Staatsbehörden: Dienstmachtigkeiten. Des Staatsministeriums: die Schreibweise der Ortsnamen betreffend; des Ministeriums des Innern: die Apotheke in Seelbach betreffend; des Ministeriums der Finanzen: die Staatsprüfung im Baufach betreffend; die Vorprüfung im Baufach betreffend.

Todesfälle. Gestorben sind: am 18. Februar 1906: Schlaier, Karl, Buchhalter a. D. in Freiburg, am 19. April 1906: Zimmermann, Jakob Friedrich, evangelischer Pfarrer a. D. in Altlufheim, am 23. April 1906: Arnspurger, Dr. Leopold, Geheimer Rat a. D. in Karlsruhe, am 30. April 1906: Sulzer, Adolf, Werkstättenvorsteher in Heidelberg, am 7. Mai 1906: Moser, Sebastian, Medizinalrat, Bezirksarzt a. D. in Wolfach, am 8. Mai 1906: Singer, Theodor, Landgerichtsrat a. D. in Konstanz, am 12. Mai 1906: Baurittel, Adolf, Oberfeuerinspektor a. D. in Baden, am 21. Mai 1906: Askani, Karl, Amtsgerichtsregistrator a. D. in Seddenheim, am 22. Mai 1906: Baumert, Karl, Oberrechnungsrat a. D. in Karlsruhe, am 24. Mai 1906: Koller, Dr. August, Oberlandesgerichtsrat a. D. in Karlsruhe, am 28. Mai 1906: Schäfli, Mathias, Eisenbahnassistent a. D. in Schaffhausen, am 3. Juni 1906: Braungart, Karl, Expeditor bei der Staatsanwaltschaft in Karlsruhe, am 3. Juni 1906: Schölch, Karl, Betriebssekretär bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, am 8. Juni 1906: Hüther, Josef, Stationsverwalter in Oberlandringen, am 14. Juni 1906: Bürger, Ottmar, Rechnungsrat bei der Generaldirektion der Staatseisenbahnen, am 16. Juni 1906: Grathwohl, Adolf, Professor a. D. in Karlsruhe, am 18. Juni 1906: Sagebiel, Emil, Güterverwalter in Waldshut.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Erbprinzenstraße 6, Karlsruhe.)
Angekommen am 6. Juli „Prinzess Alice“ in Bremerhaven, „Prinzess Irene“ in Neapel, „Prinz-Regent Luitpold“ in Colombo, „Sachsen“ in Antwerpen, „Hannover“ in Cap Henry, „Hannover“ in Baltimore. **Abgegangen** am 6. Juli „Nachen“ von Funchal, „Prinz Eitel Friedrich“ und „Königin Luise“ von Neapel, „Bonn“ von Rotterdam, „Prinzess Irene“ von Neapel.

Das bisherige argentinische Konsulat in Karlsruhe ist durch Verfügung der argentinischen Regierung in ein Vizekonsulat umgewandelt worden. Zum Titular dieses neuen Postens in Karlsruhe ist der bisherige Konsul Siegmund Niebuhr ernannt worden. (Karlsruh. Stg.)

Standesbuch-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
 6. Juli. Schülem Schönberg von Manon, Kaufmann in Stuttgart, mit Mattil Buch von Lancut.
Eheschließungen:
 7. Juli. Christian Waller von Bollingen, Schmied hier, mit Luise Kemmele von Obergimpern.
 7. „ Otto Rohrbach von Ruhbamm, Schuhmann hier, mit Jakobine Bartruff von Diberach.
 7. „ Franz Krieg von Nothensels, Schmied hier, mit Christine Krämer von Speckbach.
 7. „ Albert Kroy von Jagstfeld, Betriebsassistent hier, mit Frieda Kehrbeck von Neuchen.
 7. „ Anton Böhm von Wien, Maschinentechniker hier, mit Lina Bernhard von hier.
 7. „ Karl Seyfer von Untergruppenbach, Schuhmacher hier, mit Amalie Zeiber von Heilbronn.
 7. „ Wilhelm Schöch von Mensingen, Möbelmacher hier, mit Elisabeth Nagel von Schweinheim.
 7. „ Wilhelm Thalmann von Gemmingen, Wagenführer hier, mit Magdalene Handlos von Gemmingen.
 7. „ Bruno Reich von Gemmingen, Kaufmann hier, mit Marie Schweighofer von Kappl.
 7. „ Arthur Winkler von Königsberg, Kaufmann hier, mit Anna Thomas von Speyer.
 7. „ Adolf Bey von Offenbach, Maler hier, mit Katharine Schneider von Heilbronn.
 7. „ Friedrich Kern von Michelbach, Hausdiener hier, mit Wilhelmine Frank von Heidelberg.
 7. „ Josef Schill von Oberwinden, Steindrucker hier, mit Marie Demmer von Lützenhardt.
 7. „ Alexander Seipp von Darmstadt, Architekt in Köln, mit Elisabeth Baudisch von Wolfersdorf.

Geburten:

1. Juli. India Anna, Vater Wilhelm Schöner, Eisenbahnhilfschaffner.
2. „ Marie Elise, Vater Albert Ernst, Sattler.
4. „ Walter Franz Peter, Vater Peter Großmann, Revisions-Inspektor.
5. „ Arnold, Vater Arnold Baumer, Stadttagslöhner.
5. „ Hermann Ludwig, Vater Ludwig Schaefer, Schreiner.
5. „ Bernhard, Vater Wilhelm Springmann, Postschaffner.
6. „ Helmut Ludwig Emil, Vater Robert Wagner, Kaufmann.
6. „ Johann Emil, Vater Georg Elmer, Fabrikarbeiter.

Todesfälle:

5. Juli. Christian Höler, Kupferschmied, ein Ehe-mann, alt 61 Jahre.
5. „ Adolf Kühn, Schlosser, ein Ehe-mann, alt 29 Jahre.
6. „ Josefina Rupp, alt 67 Jahre, Witwe des Landwirts Jakob Rupp.
6. „ Gertrud, alt 9 Monate 19 Tage, Vater Wilhelm Keller, Milchhändler.
6. „ Franziska, alt 11 Monate 2 Tage, Vater Georg Zimmer, Magazinsarbeiter.
7. „ Hermann Eberhardt, Fabrikarbeiter, ein Ehe-mann, alt 25 Jahre.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.
Sonntag, den 8. Juli 1906:
 10 Uhr, Marie Wielandt, Ehefrau des Wittl. Geh. Rats, Erzell., Oberkirchenratspräsidenten a. D. (Stefanienstraße 12, 2. Stock).
 1/2 3 Uhr, Josefina Rupp, Witwe des Landwirts Zähringerstraße 31, 1. Stock.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersuchen.)
Sonntag, den 8. Juli:
Apollo-Theater. Gastspiel des bayerischen Residenz-Ensemble, abends 8 1/2 Uhr.
Artillerie-Bund St. Barbara. Gartensfest im Kaisergarten (Kaiser-Allee), nachmittags 3 Uhr.
Stadtgarten bezw. Festhalle. Militär-Konzert gegeben von der Kapelle des 1. Bad. Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14, nachmittags 5 Uhr.
Stadtgarten-Theater. Die Puppe. Anfang 8 Uhr.

Gold, Silber und Banknoten
vom 6. Juli 1906.

| | Brief | Geld |
|---|-------|----------------------------------|
| Mösz-Dukaten . . . pr. St. | — | 9.70 |
| Engl. Sovereigns . . . " " | 20.44 | 20.40 |
| 20 Francs-Stücke . . . " " | 16.48 | 16.39 |
| 20 do. halbe . . . " " | — | — |
| Oesterr. fl. 8 St. . . . " " | — | — |
| do. Kr. 20 St. . . . " " | — | 17.— |
| Gold-Dollars . . . per Doll. | — | 4.18 ⁴ / ₅ |
| Neue Russ. Gold per 100 Rbl. | — | 215.— |
| Gold al marco . . . per Kilo | 2800 | 2790 |
| Ganz f. Scheidegold " " | 2804 | — |
| Hochhaltiges Silber " " | 90.50 | 88.50 |
| Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll. | — | 4.30 |
| Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll. | — | — |
| Belg. Noten . . . per Frs. 100 | 81.35 | 81.35 |
| Engl. Noten . . . per Lstr. 1 | — | 20.46 |
| Franz. Noten . . . per Frcs. 100 | — | 81.40 |
| Holländ. Noten . . . per fl. 100 | — | 169.— |
| Italien. Noten . . . per Lire 100 | 81.55 | 81.45 |
| Oest.-Ung. Noten per Kr. 100 | 85.30 | 85.10 |
| Russische Noten, Grosse, per Rubel 100 | — | — |
| do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100 | — | — |
| Schweiz. Noten . per Frs. 100 | 81.70 | 81.60 |

Polizeibericht.

Karlsruhe, 7. Juli.

Am 5. d. Mts. wurde in einer Wohnung in der Karl-Wilhelmsstraße eingebrochen und eine goldene Brosche gestohlen, die der Dieb im Hausgang wieder verloren oder weggeworfen hat. Der unbefannte Täter wurde zweifellos gefasst. — Verhaftet wurden: ein lebiger Friseur aus Konstanz, der sich mehrere Bedruckerereien zu schulden kommen ließ und in einer Wirtschaft einen Regenschirm stahl, dann eine 39 Jahre alte Krankenpflegerin aus Heidelberg, welche dringend verdächtig ist, bei Ausübung ihres Berufs Geld gestohlen zu haben, ferner ein Dienstmädchen aus Rippenhausen, der von der Staatsanwaltschaft Offenburg wegen erwirkten Diebstahls verfolgt wird. — Gestern nachmittag gegen 3 Uhr entstand in der im Hofe eines Anwesens der Markgrafenstraße befindlichen Werkstätte eines Färbers dadurch ein Brand, daß beim chemisch reinigen eines Kleidungsstückes plötzlich ein heiserer Luftdruck von einem größeren Dampfessel durch die Rohrleitung in einen im Nebenraum befindlichen kleinen Benzinfessel strömte, wodurch das Benzin aus dem Behälter getrieben wurde und in Brand geriet. Der Fahrnischaden beträgt etwa 30 M. und der Gebäudeschaden etwa 100 M., da durch den Luftdruck eine Bretterwand hinausgedrückt und mehrere Fenstereisen zertrümmert wurden. Verunglückt ist hierbei niemand, da glücklicherweise zur Zeit des Vorganges kein Mensch in der Werkstätte war.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtrats-Sitzung vom 5. Juli 1906.

Beim Bürgerausschuß wird die Zustimmung dazu beantragt, daß mit einem aus Anlehenmitteln zu bedeckenden Aufwand von 25.600 M. die städtische Straßenbahn in der Molke-Straße nach Westen hin bis zur Blücher-Straße verlängert werde.

Ferner soll beim Bürgerausschuß die Zustimmung dazu beantragt werden, daß im Stadteil Mühlburg ein neues Volksschulhaus, ein neues Abortgebäude an Stelle des derzeitigen mangelhaften Holzbaues am alten Schulhaus daselbst und eine zweite Turnhalle ebenfalls in Verbindung mit der bereits bestehenden älteren Turnhalle errichtet und daß die auf 670.000 M. veranschlagten Gesamtkosten aus Anlehenmitteln bestritten werden.

Dem Gesangsverein Liedertafel-Frohinn hier, der am 24. v. Mts. beim Pforzheimer Gesangswettstreit in der Stadtklasse mit über 50 Sängern den I. C. Preis und in der engeren Konkurrenz den ersten Ehrenpreis (gestiftet von Seiner königlichen Hoheit dem Großherzog) errungen hat, werden aus diesem Anlaß die herzlichsten Glückwünsche der Stadtverwaltung ausgesprochen.

Dem Herrn Ferdinand Maisch hier, der am 28. Juni ds. Js. 50 Jahre der freiwilligen Feuerwehr als Chirurg angehört, wird eine Ehrengabe namens der Stadtgemeinde gewidmet. Herr Stadtrat Schleich wird ersucht, die Gabe dem Jubilar unter dem Ausdruck warmer Anerkennung seiner dem Feuerwehrkorps geleisteten Dienste namens der Stadtverwaltung zu überreichen.

Dem Bürgerausschuß soll — nach den Anträgen der Schulkommission — eine Vorlage erstattet werden, die betrifft: 1. die Neuregelung des Schulgeldes an den Volks- und Mittelschulen, insbesondere die Aufhebung des Schulgeldes für die erweiterte Volksschule und die Aufhebung des Eintrittsgeldes an den Volks- und Mittelschulen; 2. Aenderung

der Organisation der Volksschule (Beseitigung der sogenannten einfachen Volksschule); 3. Aenderung einiger Bestimmungen über die Organisation der städtischen Schulverwaltung; 4. die Neuordnung der Einkommensverhältnisse der Volksschulhauptlehrer und Hauptlehrerinnen sowie der Handarbeits- und Haushaltungslehrerinnen der Volksschule. Die der Stadtgemeinde aus letzterer Maßnahme im laufenden Jahre voraussichtlich erwachsenden Aufwendungen werden sich auf rund 50.000 M. belaufen, für welche die Mittel im diesjährigen Voranschlag vorgesehen sind.

Zur Veranstaltung eines Doppelfkonzerts, dessen Reinertrag dem Fonds zur Unterstützung deutscher Invaliden sowie deren Hinterbliebenen (dem „Invalidentag“ in Berlin) zuzuführen soll, wird der Stadtgarten (bei ungünstiger Witterung der große Festhallsaal) Montag, den 9. ds. Mts., abends 8 Uhr, den beiden hiesigen Artilleriekapellen überlassen.

Die Luftschifferin Miss Polly aus Düsseldorf wird zur Veranstaltung einer Luftballonaufahrt im Stadtgarten für Sonntag, den 22. Juli ds. Js. engagiert.

Der im Monat Mai ds. Js. hier verstorbene Privatmann Friedrich Hofmann hat der Stadtgemeinde letztwillig eine Summe von 2000 M. mit der Auflage vermach, daß das Hofmann-Schmitt'sche Familiengrab von der Stadtgemeinde auf unabsehbare Zeit unterhalten werde. Es wird beschloffen, das Legat mit dieser Auflage anzunehmen.

Der katholische Stiftungsrat hat den Arbeitern des städtischen Tiefbauamts, die nach der Fronleichnamspredigt das Reinigen der Straßen besorgten, eine Belohnung von 25 M. zuerkannt, die der Unterstützungskasse des Vereins städtischer Tiefbauarbeiter zugewiesen werden soll. Der Stadtrat erklärt sich mit dieser Zuwendung dankbar einverstanden.

Dem städtischen Ingenieur Friedrich Förster beim Tiefbauamt wird in Anerkennung 25-jähriger tateloser Dienstführung das Ehrendiplom der Stadtgemeinde auf 1. August ds. Js. verliehen.

Tierarzt Marquart aus Weimert wurde auf 1. August ds. Js. als Hilfstierarzt beim städtischen Schlacht- und Viehhof eingestellt.

Maschinenmeister Erwin Schumud von Weimert wird als technischer Bureauhilfse beim städtischen Maschinenbauamt, Kaufmann Ernst Bender von hier als Schreibgehilfe ebendasselbst angenommen.

Die Stelle des zur Stadtrats-Registrierung versehenen Schreibgehilfen Emil Kötter wird dem Schreibgehilfen Karl Graß, zur Zeit bei der Verwaltung der Ortskrankenkassen dahier, zunächst probeweise, übertragen.

Der Schützengesellschaft Karlsruhe, die vom 9. bis 16. September ds. Js. aus Anlaß des 80. Geburtstages Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs und der goldenen Hochzeit des Großherzogs-paares dahier ein Schützenfest veranstaltet, zu dem alle dem deutschen Schützenbund angehörigen Vereine Einladungen erhielten, wird der Betrag von 200 M. zur Beschaffung von 2 Ehrenpreisen für das Festziehen bewilligt. Den auswärtigen Festgästen wird für Sonntag, den 9. September ds. Js. freier Eintritt zum Stadtgarten gewährt.

Dem rumänischen Zirkus Casar Sidoli wird zur Veranstaltung von Zirkus-Vorstellungen im Herbst kommenden Jahres ein städtischer Platz zur Verfügung gestellt.

Zur Herstellung der Fahrpläne für die städtische Straßenbahn und zur Anfertigung sonstiger in städtischen Betrieben benötigten Karten soll eine Druckmaschine von der Firma Georg Göbel in Darmstadt angeschafft und beim städtischen Straßenbahnamt aufgestellt werden.

Das Gesuch der Frau Ida Uß, Witwe um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb eines Hotels mit Restaurant in ihrem Hause Ettlinger-Straße Nr. 11—13 wird dem Großherzoglichen Bezirksamt unter Verneinung der Bedürfnisfrage vorgelegt.

Danf wird ausgesprochen der Karlsruher Burdenschaft Arminia für die Einladung zu ihrem vom 13.—16. d. Mts. stattfindenden 30-jährigen Stiftungsfest, dem Bürgerverein der Altstadt für die Einladung zu dem am 6. ds. Mts. im Hotel „Friedrichshof“ stattfindenden Vortrag des Herrn Civilingenieurs Kreß über die Ausnützung der Wasserkräfte des Oberrheins, dem Herrn Hofuhrmacher Gustav Schmitt-Staub und der Frau Karoline Stein-Denninger für dem städtischen Krankenhaus zugewandte Unterhaltungskeltern.

Dem Stadtgarten wurden zugewendet von Herrn Professor Leuz hier ein Fuchs, von Herrn Humberto Lanza hier eine Schildkröte, vom Großherzoglichen Hofforst- und Jagdamt eine Damhase. Auch hierfür wird gedankt.

Bei der städtischen Sparkasse wurden im Monat Juni ds. Js. eingelegt 449.133 M. 28 P. zurückgezogen 537.110 M. 85 P. Die Zahl der Einlagen

betrug 3173, die der Rückzahlungen 2634, Einleger gingen neu zu 405, ab 363.

Im städtischen Krankenhaus betrug im Monat Juni ds. Js. der höchste Krankenstand (am 13.) 262 Personen, der niederste (am 28.) 233, der Zugang 264, der Abgang 278, der Stand am 30. 233 Personen.

Zum Vollzug kommen 2 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 492 Ausgabedekreturen über zusammen 490.289 M. 66 P., 203 Einnahmedekreturen über zusammen 263.226 M. 85 P. und 1 Abgangsdekretur über 13 M. 50 P.

68 Fährnisversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 614.751 M. werden nicht beanstandet.

Fremde

übernachteten vom 6. bis 7. Juli.

Alte Post. Hamann, Kfm. v. Frankfurt. Dietrich, Kfm. v. Esslingen. Schaub, Kfm. v. Biberach. Kohler, Kaufm. v. Kempten. Breger, Kaufm. v. Malsch. Armbruster, Gastwirt v. Haslach. Bühler, Müller v. Döfensbach. Fr. Wurster, Schriftstellerin v. Lausanne. Germer, Ingen. v. Düsseldorf. Kösch, Landtagsabgeord. v. Lörrach. Planz, Priv. v. Kempten.

Bayerischer Hof. Schermuly, Kaufm. v. Wiesbaden. Erner, Schreiner v. Freiburg. Koch, Monteur v. Mannheim.

Brattwurstglöckle. Rappold, Kaufm. v. Blaustetten. Welsch, Kaufm. v. München. Euf, Oberamtsbaumstr. v. Neuenburg. Kalb, Händler v. Düsseldorf. Schraut, Photograph m. Frau v. Kroszingen.

Drei Könige. Rüfke, Kfm., u. Löwe, Monteur v. Stuttgart. Adolf u. Horned, Monteur v. Frankfurt. Meurer, Fabr. v. Hochstetten. Zimmermann, Landwirt v. Schöllbrunn. Würz, Blechnermstr. m. Frau von Dresden. Vertram, Kaufm. v. Birnsfelden.

Erbring. Schönwald, Oberstabsarzt v. Freiburg. Hillebrecht, Stabsarzt v. Straßburg. Spangenberg, Stabsarzt v. Rehl. Kallenbach, Stabsarzt v. Mühlhausen. Boehme, Kunstmaler v. Capri. Spiegelhauer, Kfm. v. Hirschfeld. Schenolewski, Michaeli, Seilgmann und Goldschmidt, Kauf. v. Berlin. Kaiser u. Bing, Kauf. v. Köln. Josephy, Meyer u. Schulz, Kauf. v. Hamburg. Zimmermann, Kaufm. v. Straßburg. Gauß, Oberbürgermstr. v. Stuttgart. Gypstein, Kaufm. von Gabling. Frau v. Porbinger, Priv. m. Bed. v. München. Dr. Strauß v. Jülich. Rose, Kaufm. v. Rhepdt. Heilmann u. Ray, Kauf. v. Frankfurt. Stellermann, Ingen. m. Frau v. Freiburg. Hegelschweiler, Kaufm. v. Altdorf. Danziger, Privat. m. Frau v. Heilbronn. Bergheimer, Fabrikbes. m. Frau v. Breslau. Raupp, Dir. v. Mainz. Heibel, Kfm. v. Ludenwalde. Drucker, Kaufm. v. St. Johann. Langer, Kaufm. m. Frau von Luxemburg. Kürsch, Kaufm. v. Düsseldorf. Hirschmann, Kaufm. v. Orensenbach.

Europäischer Hof. Friedmann, Kfm. v. Mannheim. Guthermann, Kaufm. v. Jerusalem. Goldberg, Lehrer v. Jochenhausen. Levkowsky, Priv. m. Fam. von Paris. Goldberg, Lehrer v. Medesheim. Emdronn, Priv. v. Lublin.

Friedrichshof. Koller, Kaufm. v. Schwenningen. Heinrich, Realregistrator v. Goppingen. Zimmermann, Kaufm. v. Leipzig. Fezer, Kaufm. v. Pfalzgrafenweiler. Steinhard, Kfm. v. Jülich. Fredmann, Dir. v. Heilbronn. Nödel, Kaufm. v. Pörschau. Fiered, Ingen. v. Eisenhütte. Waffenschmidt, Kfm. v. Neustadt. Franke, Kfm. v. München. Glant, Kfm. v. Berlin. Suchand, Kaufm. v. Stuttgart. Mayer u. Bachmann, Kauf. von Mannheim. Medady, Kfm. v. Jülich.

Geiß. Hinzsch, Kfm. v. Stuttgart. Holzmann, Kfm. v. Frankfurt. Hamann, Kaufm. v. Nürnberg. Schneider, Kfm. v. Heidelberg. Schönenberger, Kfm. v. Haslach. Dertel, Kfm. v. Frankfurt. Schmidhauser, Kfm. v. Nürnberg. Ulmer, Kfm. v. Stuttgart. Ruppert u. Obermeyer, Priv. v. Wasserburg. Mejer, Lehrer v. Heidesheim. Highthausen, Kfm. v. Heidelberg. Kröner, Kfm. v. Straßburg. Bauer, Kfm. v. Remscheid. Richter, Kaufm. v. Leipzig. Wiegmann, Kaufm. v. Cannstatt. Eggmann, Kfm. v. Frankfurt. Feine, Kfm. v. Dresden. Effwein, Kfm. v. München. Reiff, Kfm. v. Stuttgart. Köst, Weinbändler v. Boffingen. Keller, Kfm. v. Calmbach. Fagemeier, Bürgermeister v. Illingen. Müller, Bürgermeister v. Eisenz. Klein, Kfm. v. Wurzbach.

Goldener Adler. Gock, Kaufm. v. Aschaffenburg. Winkler m. Frau u. Tochter v. Bruchsal. Lühm, Kfm. v. Freiburg. Gaug, Kaufm. v. B. Baden. Warden, Insp. v. Köln.

Goldener Karpfen. Ruppe, Ingen. v. Apolda. Durlacher, Kaufm. v. Rippenheim. Henning, Kaufm. v. Frankfurt. Hausmann, Kaufm. v. Nürtingen. Brodmann, Kfm. v. Stodach. Schenk, Beamter v. Berlin. Meiler, Kfm. v. Köln.

Goldene Traube. Funt, Kaufm. v. Mannheim. Scherf, Kaufm. v. Frankershausen. Bruder, Kaufm. v. Nürnberg. Esslinger, Kfm. v. Sternfels. Geise, Kfm. v. Freiburg. Stedtmüller, Lokomotivführer m. Fam. v. Offenburg. Rasper, Kfm. v. Landau. Vid, Kfm. m. Frau v. Crefeld. Seilbeiner, Kaufm. m. Frau v. Ludwigsbafen.

